



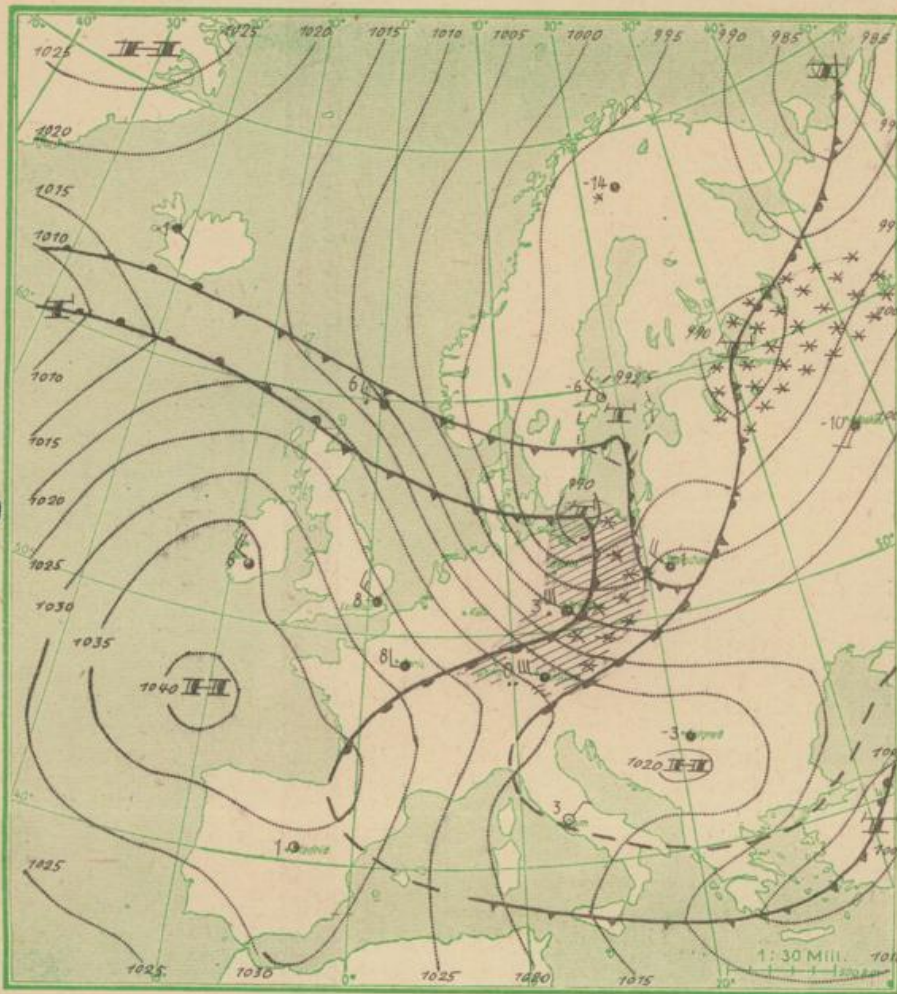
WETTERBERICHT

22. Dezember 1947
Nr. 356

DER SÄCHSISCHEN LANDESWETTERWARTE

BEHELFSAUSGABE

Verlagsort Dresden · Erscheint täglich · Bezug durch die Post monatlich RM2.—, ausschl. Zustellgebühr
Postanschrift: ☉ Radebeul 5 · Fernruf: Dresden 75509 · Postscheckkonto: Dresden 64485 · Einzelpreis 10 Pf.



Erläuterungen

Luftdruckwerte in Millibar (mb) im Meeresspiegel
Temperaturen in Grad Celsius
Tägliche Niederschlagsmenge in mm
Regenhöhe
Sonnenscheindauer in Stunden, sowie als Prozentzahl des für den Tag astronomisch möglichen Sonnenscheins
MEZ = Mitteleuropa-Zeit (15° östl. L.)
DSZ = Deutsche Sommerzeit (30° östl. L.)
mNN = Meter über Normal-Null (Meereshöhe)

Die genauen Zeiten für die Auf- und Untergänge von Sonne und Mond ergeben sich durch Hinzuzählen von

0 Min. in Görlitz	8 Min. in Chemnitz
2 " " Bautzen	10 " " Leipzig
5 " " Dresden	12 " " Plauen

23.12.47.

Aufgang | Untergang
für 15° Ostlänge

Sonne	MEZ	08.02	15.56
Mond		13.08	02.27

Wasserstände in cm heute morgen					
Schöna	Pirna	Dresden	Meißen	Riesa	Torgau
106	136	84	140	175	130
Wittenb.	Dessau	Barby	Mgäbg.	Wittbg.	
188	118	125	118	178	
Elbtemperatur Dresden:			3		

Witterungsverlauf gestern in Sachsen

Vorwiegend bedeckt, allgemein Temperaturzunahme, abends Schnee in Regen übergehend.

Luftmasse über Sachsen nach nebenstehender Wetterkarte:

Ostsachsen mGA
Westsachsen mGT

Übersichtswetterkarte Montag, 22. Dezember 1947, 1 Uhr MEZ

Wettermeldungen	Luftdruck reduziert auf NN	Wind		Temperatur			Nieder- schlag 24 Std.	Sonnenschein- dauer		Schnee- höhe cm	Wetterzustand	
		mb	mm	E = Ost 0 - 12	früh	tieftste nachts		höchste gestern	In Std.			%
Dresden -Wahnsdorf	246	1000	750	WNW	7	4	1	2	15,4	0	0	bedeckt, Regen
Leipzig -Süd	153	1003	752	W	7	6	0	3	19,5	-	-	bedeckt, Regen
Plauen I. V.	407	1007	756	W	6	3	0	2	12,7	2,2	28	11 bedeckt, Regen
Chemnitz	356	1003	752	NW	6	3	0	2	29,7	0	0	5 bedeckt, Regen
Görlitz	238	996	747	NW	6	4	0	2	13,0	2,6	33	bedeckt, Regen
Fichtelberg	1214	999	749	W	8	-1	-4	-4	28,4	0	0	70 Nebel u. Schnee

Wetterlage: Auf der Vorderseite eines aus dem südschandinavischen Raum nach Südosten ziehenden Sturmtiefs in breitem Strom eingeflossene milde Meeresluft führte allgemein zu Tauwetter und starken Regenfällen. Auf der Rückseite dieser Störung wird wieder kurzfristig kalte Festlandsluft Mitteldeutschland erreichen. Eine neue aus dem isländischen Raum kommende Störung wird den unbeständigen Witterungscharakter erhalten.

Wetteraussichten, Land Sachsen, für Dienstag, den 23. Dezember 1947: Bei zunächst frischen, später abflauenden nördlichen Winden anfangs noch bedeckt und besonders im Bergland Regen in Schneefall übergehend; später Bewölkungsrückgang; Absinken der Temperaturen unter den Gefrierpunkt, stellenweise bis zu -6 Grad; verbreitet Glatteisbildung; in der zweiten Tageshälfte erneute Eintrübung und Niederschlagsneigung.

Weitere Aussichten: Bei Temperaturen um 0 Grad unbeständig. We.

